

bewegt!

Das Magazin der Dresdner Verkehrsbetriebe AG

3/2025

**Sicher unterwegs in
Bahn und Bus –
durch Technik, Menschen und Maßnahmen**

Wir bewegen Dresden.

 **DVB**
DRESDNER VERKEHRSBETRIEBE AG

WEISSE ZEITEN

Eine Revue von
Blomberg | Gerlitz | Wolff

09.12. BIS 28.12.25

TUSSI TRIP

Eine neue Karaokekomödie
von Christian Kühn

30.12. BIS 17.01.26

WWW.COMÖDIE-DRESDEN.DE



bewegt!
3/2025

Liebe Leserinnen und Leser,

ein intensives Jahr liegt hinter uns. Die Haushaltsdiskussionen der Stadt Dresden und der daraus resultierende Sparkurs haben uns allen viel abverlangt. Die Frage, wie der ÖPNV in Dresden finanziell stabil gehalten werden kann, ist weiterhin offen.

Die Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Für viele Menschen in Dresden ist ein verlässlicher Nahverkehr jedoch unverzichtbar. Deshalb setzen wir alles daran, unser Angebot für Sie so stabil wie möglich zu halten. Gleichzeitig stehen wir in der Verantwortung, die Beschlüsse des Stadtrats umzusetzen. Dazu gehören sowohl die Suche nach Einsparpotenzialen als auch die umfassende Überprüfung unseres Liniennetzes.

Trotz der anspruchsvollen Aufgaben wünschen wir Ihnen nun erst einmal viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe. Wir berichten unter anderem über das Bauende der Wehlener und Österreicher Straße, nehmen Sie mit der Linie 80 von Omsewitz zum Bahnhof Klotzsche auf Linie und laden Sie mit dem 27. Streifzug zu einem Winterspaziergang ein.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine wundervolle Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Andreas Hemmersbach
Vorstand Mobilität

Lars Seiffert
Vorstand Arbeitswelt
und Fahrbetrieb

- 4 **Das bewegt!**
- 6 **Top-Thema**
- 10 **DVB-Angebot**
- 12 **News**
- 16 **Vorgestellt**
- 18 **Auf Linie**
- 22 **Leos Welt**
- 24 **Aktiv**
- 26 **Mit Bahn und Bus die Weihnachtszeit genießen**
- 27 **Liniennetzplan**



Die Online-Ausgabe
finden Sie auf:
dvb.de/bewegt



Das bewegt!

Was wollten Sie schon immer mal über die DVB wissen? Hier beantworten wir Fragen, die uns in den letzten Wochen per Brief, E-Mail, Telefon oder über unsere Facebook- und Instagram-Seiten gestellt wurden. Vielleicht hat eine der folgenden Fragen auch Sie schon einmal „bewegt“?



Ich bin gelegentlich mit Bahn und Bus unterwegs und verwende die FAIRTIQ-App. Ist sie auch für 2 Personen nutzbar?

→ Die App FAIRTIQ ist für Sie als gelegentlicher ÖPNV-Nutzer perfekt. Sie können einfach einsteigen, losfahren und brauchen sich über das richtige Ticket keine Gedanken machen.

Gern können Sie die App auch für eine weitere Person nutzen. Hinterlegen Sie diese einfach in der App. Dafür im Menü auf „Mitreisende“ tippen und die Felder für Vorname, Name und Geburtsdatum ausfüllen. Vor Fahrtbeginn wählen Sie die zweite Person aus und mit nur einem Wisch starten Sie die Fahrt für sich und Ihre Begleitung gleichzeitig. Auf diesem Weg können Sie auch bis zu fünf Hunde und Fahrräder einchecken. Alle Infos: www.dvb.de/fairtiq



Ab dem kommenden Jahr möchte ich das Deutschlandticket nutzen. Die Mitnahme von Personen sowie die Nutzung der MOBIbikes sind im Ticket nicht inkludiert, oder?

→ Das ist richtig. Beim Deutschlandticket sind die Mitnahme von Personen, Fahrrädern und Hunden sowie Vergünstigungen bei MOBIbike und MOBIcar generell ausgeschlossen. Damit Sie auf diese Vorteile nicht verzichten müssen, gibt es unsere Zusattickets:

- Mit „Plus Mitnahme“ sichern Sie sich die Möglichkeit, eine weitere Person sowie ein Fahrrad oder einen Hund mitzunehmen.
- Mit „Plus MOBI“ profitieren Sie von den Rabatten bei MOBIbike und MOBIcar.

Beide Zusattickets lassen sich bequem zu Ihrem Deutschlandticket hinzufügen. Entweder gleich beim Abschluss des D-Tickets im Bestellprozess oder nachträglich über Ihre Abo-Verwaltung unter www.dvb.de/meinabo. Hierfür in der Abo-Übersicht den bestehenden Vertrag auswählen und den Button „Produktwechsel“ anklicken.

Wichtig: Der Abschluss des Zusattickets Plus MOBI ist nur möglich, wenn Sie Ihr Deutschlandticket direkt bei der DVB abgeschlossen haben. Alle Details: www.dvb.de/zusattickets



Seit Kurzem nutze ich aus gesundheitlichen Gründen einen E-Scooter. Stimmt es, dass man mit diesem nicht Bahn fahren darf?

→ Ja, das stimmt so nicht ganz. Die Mitnahme von E-Scootern ist jedoch nur unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Erlaubt ist sie in unseren neuen Stadtbahnwagen des Typs NGT DX DD (außer den Zweirichtungsfahrzeugen) sowie in Linienbussen, die entsprechend gekennzeichnet sind. Wichtig ist außerdem, dass der Scooter vierrädrig ist, ein Gesamtgewicht von maximal 300 Kilogramm inklusive Person nicht überschreitet und vom Hersteller ausdrücklich für die Nutzung im ÖPNV freigegeben wurde.

Damit Sie Ihren E-Scooter in unseren Fahrzeugen nutzen können, benötigen Sie zusätzlich eine Genehmigung der DVB. Dafür reichen Sie bitte eine Kopie Ihres Schwerbehindertenausweises (mit Merkzeichen G oder aG) sowie die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes bei uns ein. Die Unterlagen schicken Sie bitte per E-Mail an diversitaet@dvbag.de.

Nach einer Prüfung laden wir Sie zu einem Praxistest ein, bei dem gemeinsam geschaut wird, ob Sie selbstständig in unsere Fahrzeuge einfahren und sich sicher aufstellen können.

Warum wird der Fahrplan immer wieder angepasst?

→ Um Ihnen optimal abgestimmte Verbindungen bieten zu können, gibt es über das Jahr Anpassungen am Fahrplan. Die Gründe dafür sind vielfältig:

- ✓ Angebotsverbesserung: Wir werten regelmäßig die Nachfrage in unseren Fahrzeugen aus. Wenn die Ergebnisse zeigen, dass eine bestimmte Strecke höher oder niedriger frequentiert wird, eine weitere Haltestelle notwendig ist oder Abfahrtszeiten angepasst werden müssen, bessern wir nach.
- ✓ Beachtung von Großbaustellen: Damit Bahn und Bus trotz Gleis- bzw. Straßenbsperrungen fahren können, müssen wir oftmals Linienwege und Abfahrtszeiten anpassen.
- ✓ Jahreszeiten & Veranstaltungen: Ferienfahrpläne, zusätzliche Fahrten zu Großereignissen oder saisonale Angebote machen Änderungen ebenfalls notwendig.
- ✓ Neue Angebote: Wenn wir unser Netz erweitern oder Linien neu strukturieren, wirkt sich das natürlich auch auf den Fahrplan aus.

Unser Ziel bleibt dabei immer dasselbe: dass Sie mit Bahn und Bus zuverlässig und so pünktlich wie möglich unterwegs sind.

So erreichen Sie uns

- facebook Dresdner Verkehrsbetriebe AG
- twitter DVB AG
- email service@dvbag.de
- mail Trachenberger Straße 40
01129 Dresden



Sicherheit hat Vorrang – damit Sie gut ankommen

Unser Alltag und das Verhalten mancher Menschen haben sich verändert – das spüren wir alle. Öffentliche Räume sind dynamischer, unberechenbarer und manche Situationen können sich schneller zuspitzen, als uns lieb ist – auch im Alltag von Bahn und Bus. Wir wissen, dass sich nicht jede Fahrt gleich anfühlt und dass es Momente geben kann, in denen Unsicherheit entsteht.



Ob auf dem Weg zur Arbeit, in die Schule oder nach Hause – wer mit Bahn und Bus unterwegs ist, möchte vor allem eins: sicher ankommen. Die meisten Fahrten verlaufen ruhig und zuverlässig. Dennoch können wir nicht ausschließen, dass Sie in Situationen geraten, in denen Sie sich unwohl fühlen, weil sich jemand merkwürdig verhält, Stimmungen kippen oder schwer einzuschätzen sind. In solchen Momenten ist gut zu wissen, dass Sie nicht allein sind und im Ernstfall Hilfe bekommen. Denn Ihre Sicherheit – und die unserer Mitarbeiter – liegt uns am Herzen.

Ganz gleich, ob es um eine reale Gefahr geht oder einfach nur ein mulmiges Gefühl. Beides nehmen wir ernst. Moderne Sicherheitssysteme, Kameratechnik und eine verlässliche Kommunikation zwischen Fahrpersonal und Leitstelle sorgen dafür, dass wir jederzeit eingreifen können, wenn etwas passiert.

Auf den nächsten Seiten erfahren Sie, was wir täglich tun, um Ihre Fahrt so sicher wie möglich zu machen und wie Sie selbst dazu beitragen können. Denn in schwierigen Situationen kommt es auch auf Ihr richtiges Verhalten an.

Unterwegs mit Verantwortung

Sicherheit ist mehr als Unfälle verhindern. Es bedeutet auch, Gefahren zu erkennen und ernst zu nehmen. Umso wichtiger ist es, dass wir alle aufmerksam bleiben. Klare Abläufe, feste Zuständigkeiten und geschulte Mitarbeitende sorgen dafür, dass technische Prüfungen, Wartungen und der Umgang mit Störungen zuverlässig funktionieren. Dieses Zusammenspiel hilft, Risiken vorzubeugen und im Ernstfall angemessen zu reagieren.

Gute Organisation

Unsere rund um die Uhr besetzte Leitstelle überwacht und steuert den gesamten Bahn- und Busverkehr. Sie koordiniert den Betrieb, reagiert bei Störungen und arbeitet eng mit Polizei, Feuerwehr und unserem Sicherheitsdienst zusammen. Gemeinsam mit den Disponenten sorgt sie auch bei Unfällen oder Großveranstaltungen für geordnete Abläufe. Zudem liegt ein besonderer Fokus auf unserem Fahrpersonal: In regelmäßigen Schulungen werden nicht nur technische Themen vermittelt, sondern auch der Umgang mit schwierigen Situationen. Zusätzlich wird ihre Gesundheit und damit die Fahrtüchtigkeit regelmäßig überprüft.

Technik und Wartung

Moderne Bahnen und Busse bestehen aus vielen komplexen Systemen. Unser Werkstattteam führt regelmäßige, genau dokumentierte Kontrollen nach klaren Vorgaben durch. Jedes Fahrzeug kommt in festgelegten Intervallen zur Inspektion, bei der geschulte Fachkräfte den technischen Zustand prüfen. Neben der laufenden Instandhaltung unterstützen moderne Sicherheitssysteme das Fahrpersonal dabei, auch in besonderen Situationen die Kontrolle zu behalten.

Videoaufzeichnung

Unsere Fahrzeuge sind mit Kameras ausgestattet, die den Innenraum überwachen und die

Aufnahmen 24 Stunden lang speichern. Sollten Sie in einen Vorfall verwickelt sein oder etwas beobachten, informieren Sie bitte umgehend das Fahrpersonal. So kann die Aufzeichnung gesichert und von der Polizei angefordert werden.

Sprechwunschtaster und Notbremse

In unseren Straßenbahnen sind Sprechanlagen neben den Türen vorhanden: Mit einem Druck auf den roten Knopf nehmen Sie direkt Kontakt zum Fahrpersonal auf. Dieses steht im ständigen Austausch mit unserer Leitstelle und kann sofort Unterstützung anfordern.

An den Türen finden Sie zudem Notbremse und Türöffner. Wird die Notbremse betätigt, hält das Fahrzeug kontrolliert an. Mit dem Notöffner lassen sich anschließend die Türen aufdrücken. In Bussen sind zusätzlich Nothämmer an gut sichtbaren Stellen angebracht, um im Ernstfall Scheiben einzuschlagen und den Ausstieg zu ermöglichen.

Sicherheitsdienst POWER

Vor allem in den Abend- und Nachtstunden sorgt das Sicherheitsteam der Firma POWER PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GMBH für ein sicheres Gefühl. Die Mitarbeitenden sind speziell geschult und eng mit unserer Leitstelle vernetzt. Ihre Präsenz wirkt vorbeugend und im Ernstfall sind sie schnell zur Stelle. Auch wenn nichts passiert, sind die Sicherheitskräfte sichtbar: Sie begleiten zum Beispiel Postplatztreffen oder fahren mit, wenn auffällige Personen unterwegs sind.

Gemeinsam sicherer unterwegs – helfen Sie mit!



Ob am Tag oder in der Nacht, in der Bahn, im Bus oder an der Haltestelle: Sicherheit im öffentlichen Nahverkehr gelingt nur gemeinsam. Schon kleine Handlungen können den Unterschied machen, ob durch aufmerksames Verhalten, das Nutzen von Hilfsmöglichkeiten oder couragierte Eingreifen. Gemeinsam sind wir stärker, aufmerksamer und sicherer unterwegs.

Schauen Sie nicht weg!

Zivilcourage beginnt im Kleinen: mit einem freundlichen Wort, einem offenen Blick oder der Bereitschaft, nicht wegzusehen. Hier finden Sie praktische Tipps, wie Sie sich selbst schützen und anderen helfen können. Denn Verantwortung übernehmen heißt nicht, Heldenataten zu vollbringen, sondern im Alltag aufmerksam und mutig zu sein.

➔ Wenn Sie selbst belästigt werden:

Reagieren Sie höflich, aber bestimmt. Bleiben Sie beim „Sie“ und lassen Sie sich nicht provozieren. Oft helfen schon sicheres Auftreten und klare Worte, um poten-

zielle Angreifer fernzuhalten. Sprechen Sie dabei laut und deutlich, um so weitere Fahrgäste auf die Situation aufmerksam zu machen. Sprechen Sie klar aus, was Sie wollen: „Hören Sie bitte auf, mich so anzuschauen!“ Stellen Sie sich in die Nähe anderer Fahrgäste und sprechen Sie diese gezielt an, wenn Sie Unterstützung brauchen.

➔ Wenn Sie beobachten, wie jemand anderes belästigt wird:

Nehmen Sie Blickkontakt zum Opfer auf. Fragen Sie, ob Hilfe benötigt wird. Bitten Sie weitere Umstehende um Mithilfe. Greifen Sie aber nicht unüberlegt ein und provozieren Sie den Täter nicht. Bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr.

Für alle Gefahrensituationen gilt: Selbst wenn Sie während der Situation nicht aktiv werden konnten, auch als Zeuge können Sie helfen: Merken Sie sich Uhrzeit, Linie und möglichst die Fahrzeugnummer. Melden Sie den Vorfall dem Fahrpersonal oder der Polizei. Ihre Aussage kann entscheidend sein, um Täter im Nachhinein noch zur Verantwortung zu ziehen.



© Colours-Pic - stock.adobe.com

So können Sie sich schützen und helfen

Auch Sie können im Ernstfall dazu beitragen, dass schnell und richtig gehandelt wird. Wichtig ist, ruhig zu bleiben und besonnen zu handeln.

• **Sprechwunschtaster:**

In allen Straßenbahnen finden Sie direkt neben den Türen eine Sprechstelle, über die Sie das Fahrpersonal erreichen. Dieses steht in Funkkontakt mit der Leitstelle und kann Hilfe anfordern.

• Alternativ fordern Sie mit dem **Handy** selbst Hilfe an:

- o Feuerwehr/Notarzt: 112 (bei Feuer, Rauch und medizinischen Notfällen)
- o Polizei: 110 (bei Unfällen, Gewalt und mutwilliger Zerstörung)

• **Notbremse:**

Sie ist für außergewöhnliche Gefahrensituationen wie bei Feuer oder medizinischen Notfällen gedacht. Wenn Sie sie betätigen, wird das Fahrpersonal alarmiert und bringt das Fahrzeug an einer sicheren Stelle zum Stehen. Erst wenn die Ursache geklärt ist, darf die Fahrt fortgesetzt werden. *Bitte bedenken Sie: Das Auslösen der Notbremse ohne Grund ist kein Kavaliersdelikt und kann strafrechtliche Folgen haben.*

Tipps für mehr Sicherheit

- Verkürzen Sie die Wartezeit an der Haltestelle: Nutzen Sie die **Verbindungs-auskunft** und die Schutzenfunktion in unserer App DVB mobil, um zu erfahren, wie Sie am schnellsten nach Hause kommen und wann Ihr Fahrzeug genau abfährt.

- Suchen Sie **Kontakt** zum Fahrpersonal oder anderen Fahrgästen: Vertrauen Sie



Ihrem Bauchgefühl, es trägt selten. Wenn Sie sich unwohl fühlen, suchen Sie die Nähe von Mitfahrenden oder setzen Sie sich in die Nähe des Fahrpersonals. Haben Sie beim Ausstieg das Gefühl, beobachtet bzw. verfolgt zu werden, steigen Sie wieder ein.

- Nutzen Sie das **Heimwegtelefon**: Wenn Sie sich unsicher fühlen, können Sie das kostenlose Heimwegtelefon anrufen. Ehrenamtliche begleiten Sie am Telefon, bis Sie sicher angekommen sind. Erreichbar täglich unter 030 12 07 41 82 ab 21 Uhr (So – Do bis 24 Uhr, Fr/Sa bis 3 Uhr). Tipp: Speichern Sie sich die Nummer als Favorit, damit sie schnell zur Hand ist.

- Installieren Sie die **SafeNow-App**: Mit der kostenlosen App können Sie im Ernstfall schnell und unauffällig Hilfe rufen. Per Knopfdruck senden Sie einen Alarm, der Ihren Standort übermittelt und sofort Unterstützung durch Freunde, Familie oder in bestimmten Bereichen auch durch Sicherheitspersonal anfordert. Damit im Notfall alles reibungslos funktioniert, müssen Sie die App vorab einrichten, Ihre persönlichen Kontakte festlegen und die Standortfreigabe aktivieren.

In akuten Notfällen wählen Sie bitte immer direkt die 110 oder 112.



Nur für Abo-Inhabende



Winterstimmung pur: Dresdner Eislöwen vs. Eisbären Berlin – 25 x 2 Eintrittskarten zu gewinnen



Winter ohne Schnee? Kein Problem! Im Rudolf-Harbig-Stadion wartet echtes Eis und ein Duell, das heißer kaum sein könnte. Wenn die Dresdner Eislöwen am **10. Januar 2026 um 17 Uhr** auf die Eisbären Berlin treffen, ist Gänsehaut garantiert. Unsere aufgestiegenen Eislöwen messen sich mit keinem Geringeren als dem elfmaligen Deutschen Meister aus der Hauptstadt. Zwei Welten, ein Ziel: der Sieg.

Eishockey ist ein Sport, der mitreißt: Es geht nicht nur um Punkte – es geht um Leidenschaft, Tempo und Emotionen. Der Puck jagt übers Eis, die Spieler sprinten, checken, kämpfen und auf den Rängen fieben die Fans mit. Freuen Sie sich auf 60 Minuten Hochspannung, verteilt auf drei Drittel und vielleicht sogar auf eine Verlängerung oder ein nervenaufreibendes Penaltyschießen, sollte es nach der regulären Spielzeit

unentschieden stehen. Wer einmal diese besondere Atmosphäre erlebt hat, weiß: Hier wird nicht gespielt – hier wird gekämpft, gefeiert und mitgefiebert.

So gewinnen Sie Ihre Eintrittskarten für den Sitzplatzbereich

Einfach online unter www.dvb.de/eishockey oder auf dem Postweg, Stichwort „Eishockey“, unter Angabe Ihrer Abo-Nummer teilnehmen und Daumen drücken! Anmeldeschluss ist der **19. Dezember 2025**. Im Falle eines Gewinns benachrichtigen wir Sie persönlich.

Anfahrt

Rudolf-Harbig-Stadion

Tram 8, 10, 13 Georg-Arnhold-Bad

Tram 4, 8, 10, 11, 13 **Bus** 68 Lennéplatz (kurzer Fußweg)

Bitte beachten Sie den Hinweis zur Gutscheineinlösung auf Seite 24 sowie die Informationen zum Datenschutz im Impressum auf Seite 26.

Weiße Gold, blaue Schwerter

Barocke Eleganz trifft sozialistische Wirklichkeit: Die Ausstellung im Japanischen Palais der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden erzählt noch bis zum 22. Februar 2026 die Geschichte der Meissener Porzellanmanufaktur in der DDR. Im Mittelpunkt steht das Künstlerkollektiv um Zepner, Werner und Strang, das zwischen politischem Auftrag und künstlerischer Freiheit eine eigene Formensprache fand. Zwischen märchenhaften Figuren, preisgekrönten Entwürfen und einer Medaille, die Sigmund Jähn ins All begleitete, beleuchtet die Schau die Herausforderungen und Spielräume, mit denen das Team der ältesten europäischen Porzellanmanufaktur konfrontiert war.

Freikarten gewinnen

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch Kunst,



Ideologie und gestalterische Visionen hinter den blauen Schwertern. Einfach bis zum **4. Januar 2026** unter www.dvb.de/skd oder auf dem Postweg, Stichwort „SKD“, unter Angabe der Abo-Nummer anmelden. Im Falle eines Gewinns benachrichtigen wir Sie persönlich.

Anfahrt

Japanisches Palais

Tram 4, 9 Palaisplatz

Tram 3, 4, 7, 9 Neustädter Markt (kurzer Fußweg)

Tram 4, 6, 9, 11 Anton-/Leipziger Straße

Magische Reise bei Dämmerung

Der traumhafte Park vom Schloss Pillnitz verwandelt sich auch in diesem Jahr in den Christmas Garden Dresden. Freuen Sie sich auf Millionen von Lichtpunkten und eine zauberhafte Welt aus Licht, Musik und Emotionen, wenn der fantasievoll inszenierte Rundweg zum siebten Mal erstrahlt. Festliche Klänge und glitzernde Illuminationen entführen Sie bis zum 11. Januar 2026 in eine zauberhafte Lichterwelt. Besuchende mit DVB-Abo und deren Begleitung erhalten 10% Rabatt auf den Eintritt – dazu bitte bei Buchung auf myticket.de den Code „dvbab025“ angeben und am Einlass die Abo-Karte vorzeigen.

Lassen Sie sich verzaubern: Mit etwas Glück gewinnen Sie für den Christmas Garden zwei Tickets



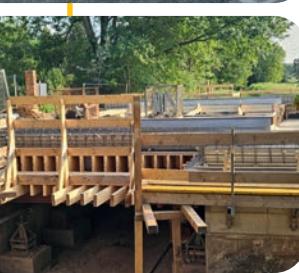
und erleben einen unvergesslichen Abend! Melden Sie sich bis zum **21. Dezember 2025** unter www.dvb.de/christmas an. Im Falle eines Gewinns benachrichtigen wir Sie persönlich.

Anfahrt

Schloss & Park Pillnitz

Bus 63, 83 Leonardo da Vinci Straße

Bus 63 Pillnitzer Platz/Pillnitz, Schloss



Pünktlich zur Adventszeit unterwegs auf neuen Gleisen

Seit März 2024 hat sich im Dresdner Osten viel bewegt: Gut anderthalb Jahre wurde entlang der Wehlener Straße, Alttolkewitz und Österreicher Straße intensiv gebaut, erneuert und modernisiert. Nun ist es geschafft: Bereits seit dem 17. November 2025 rollen die Straßenbahnen wieder regulär durch Tolkewitz und Laubegast – einen ganzen Monat früher als geplant.

Die Baumaßnahme zählt zu den umfangreichsten Sanierungen der letzten Jahre. Die Strecke zwischen Schlömilchstraße und Leubener/Österreicher Straße war durch das Hochwasser 2013 stark beschädigt. Auf knapp zwei Kilometern wurden Gleise, Fahrbahnen, Haltestellen, Leitungen und Gehwege grundlegend erneuert. Ziel war nicht nur die Beseitigung der Hochwasserschäden, sondern auch eine zukunftsfähige Infrastruktur: breitere Fußwege, barrierefreie Haltestellen mit digitalen Anzeigetafeln und Gleise mit erweiterten Gleisabständen, die für die neuen, breiteren Stadtbahnwagen geeignet sind.

Begonnen wurde mit dem Austausch der Schienen und Weichen in der Gleisschleife Laubegast. Parallel dazu entstand an der Kreuzung Leubener/Österreicher Straße ein provisorischer Gleisbogen, der die Straßenbahn-Anbindung des Stadtteils Laubegast während der Bauzeit sicherstellte. Im Mai 2024 startete die zweite Bauphase mit umfangreichen Tiefbau- und Gleisarbeiten entlang der Wehlener Straße zwischen Schlömilchstraße und der Kreuzung Leubener/Österreicher Straße. Wegen der begrenzten Platzverhältnisse erfolgte der Umbau unter Vollsperrung. Gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden, der SachsenEnergie und der Stadtentwässerung Dresden wurden auch sämtliche unterirdische Leitungen für Strom, Gas, Wasser und Abwasser erneuert. Ein komplexes Vorhaben, das eine enge Abstimmung aller Beteiligten erforderte.

Trotz des großen Umfangs konnte die Maßnahme deutlich vor dem ursprünglich geplanten Abschlusstermin im Dezember fertiggestellt werden. So profitieren alle pünktlich zur Vorweihnachtszeit von der Freigabe der Strecke – sei es für den täglichen Weg, den Weihnachtsmarktbummel oder den Familienbesuch.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Anwohnenden, Gewerbetreibenden und Fahrgästen für Ihre Geduld und das Verständnis in den vergangenen Monaten. Und ein großes Lob an alle, die an der Planung und Umsetzung beteiligt waren.



Top-Bewertungen im Kundenbarometer

Von April bis Juni befragte das unabhängige Marktforschungsinstitut Kantar im Rahmen des ÖPNV-Kundenbarometers bundesweit Kundinnen und Kunden zur Qualität öffentlicher Verkehrsmittel. Auch wenn es in diesem Jahr für uns nicht ganz für den ersten Platz gereicht hat, freuen wir uns über stabile und sehr gute Umfrageergebnisse, mit denen wir den zweiten Platz belegen konnten. Unsere Bewertungen liegen auf dem Niveau des Vorjahres und damit weiterhin auf einem hohen Level.

In der Bewertung der Einzelmerkmale sind wir 15 Mal unter den Top 3 von insgesamt 37 teilnehmenden Verkehrsunternehmen. Acht Mal und damit so oft wie noch nie, erreichen wir den ersten Platz bei den Leistungsmerkmalen Linien- und Streckennetz, Informationen bei Störungen oder Verspätungen an den Haltestellen, Fahrplaninformationen an den Haltestellen, Internetauftritt des Verkehrs-

unternehmens, Fahrplanauskunft im Internet, Informationen bei Störungen oder Verspätungen, Komfort und Bequemlichkeit der Fahrzeuge sowie in Bezug auf die abendliche Sicherheit an den Haltestellen. Auf den Plätzen zwei und drei folgen weitere Angebots-, Informations- und Servicemerkmale.



Wir sagen DANKE!

Unser Erfolg basiert auf der täglichen Arbeit vieler engagierter Menschen – von den Fahrerinnen und Fahrem bis zu den Mitarbeitenden im Hintergrund. Ein großes Dankeschön geht an unser gesamtes #teamgelb, das mit Leidenschaft und Einsatz die guten Ergebnisse möglich gemacht hat. Und natürlich gilt unser größter Dank Ihnen, unseren Fahrgästen. Ihre Zufriedenheit ist unser Ansporn, uns ständig weiterzuentwickeln. Auch 2026 wollen wir alles daran setzen, dass Sie sich in unseren Bahnen und Bussen wohlfühlen.

Mit weniger Energie mobil

Wer mit unseren Bahnen und Bussen unterwegs ist, schützt das Klima und das immer effizienter. Unsere Fahrzeuge bringen Menschen nämlich nicht nur zuverlässig ans Ziel, sondern auch besonders umweltschonend. 2024 lag der Energieverbrauch pro Personenkilometer bei nur noch 0,117 Kilowattstunden. Das ist ein klarer Rückgang im Vergleich zu 0,176 kWh im Jahr 2020.

Grundlage dieser Entwicklung ist die deutlich gestiegene Nutzung des ÖPNV in Dresden: 878 Millionen Personenkilometer wurden 2024 erfasst – über 300 Millionen mehr als noch vor vier Jahren. Besonders gut schneidet unsere Straßenbahn ab: Dank neuer Fahrzeuge und



intelligenter Rückspeisung beim Bremsen sank ihr Stromverbrauch auf rund 44 Gigawattstunden. Zudem fahren unsere Straßenbahnen und Elektrobusse seit 2021 mit zertifiziertem Ökostrom – ganz ohne CO₂-Ausstoß, fossile Brennstoffe oder Kernkraft. Selbst unsere Dieselbusse liegen klimatechnisch vorn: Pro Fahrgäst und Kilometer entstehen rund 50 Gramm CO₂ – deutlich weniger als die 164 Gramm, die ein durchschnittlicher Autofahrer laut Umweltbundesamt verursacht.

Save the date: KarriereStart 2026

Auch 2026 sind wir wieder auf Sachsens beliebter Bildungs-, Job- und Gründermesse KarriereStart vertreten. Besuchen Sie uns vom 23. bis 25. Januar in der MESSE DRESDEN und entdecken Sie spannende Perspektiven im #teamgelb. Ob Berufsausbildung, duales Studium, Einstiegschancen oder aktuelle Stellenangebote: An unserem Stand erfahren Sie alles über Ihre Möglichkeiten bei der DVB AG und der DVS mbH.

Was unsere Auszubildenden in der Praxis erleben, können Sie am Messe-Wochenende hautnah selbst ausprobieren: Gewinnen Sie erste Einblicke in unsere technischen Ausbildungsinhalte, lernen Sie mehr über Elektrotechnik oder testen Sie z. B. Ihr Fahrgefühl an unserem beliebten Straßenbahn-Fahrsimulator.



Zudem informieren wir über die Vielzahl unserer spannenden Ausbildungsberufe (m/w/d): Fachkraft im Fahrbetrieb, Mechatroniker, Kraftfahrzeugmechatroniker, Industriemechaniker, Gleisbauer, Elektroniker für Betriebstechnik und Berufskraftfahrer bei der DVS mbH. Sowie über unsere dualen Studiengänge, bei denen wir Praxispartner sind: Wirtschaftsinformatik, Betriebswirtschaft – Industrie und Elektrotechnik.

Öffnungszeiten KarriereStart

- ✓ Freitag, 23.1. von 9 bis 17 Uhr
- ✓ Samstag, 24.1. von 9 bis 17 Uhr
- ✓ Sonntag, 25.1. von 10 bis 17 Uhr



An Wochenenden und Feiertagen schnell mal ab Dresden ins Osterzgebirge? Das geht ganz fix: Im Auftrag des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) fährt der Ski- und Wander-Express das ganze Jahr an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von Dresden über Heidenau und Glashütte nach Altenberg.

In 66 Minuten gelangen Sie vom Zentrum der Landeshauptstadt ins Osterzgebirge und wenig später, je nach Jahreszeit, auf die Skipisten oder bestens beschilderte Wanderwege. In den Wintermonaten startet die morgendliche Hinfahrt um 10:03 Uhr am Hauptbahnhof, die Rückfahrt ab Altenberg um 15:18 Uhr. Der Express ergänzt die

Per Express ins Osterzgebirge

regulär im Zwei-Stunden-Takt zwischen Altenberg und Heidenau fahrenden Züge der Müglitztalbahn, die im Elbtal an die S-Bahn angeschlossen sind. So hat man nachmittags zwischen 14:18 Uhr und 16:18 Uhr einen Stundentakt zurück nach Dresden.

Für Ausflüge sind die Tageskarten besonders praktisch. Sie gelten im gesamten Verbundraum ab Entwertung bis 4 Uhr des Folgetages in allen Nahverkehrszügen, Straßenbahnen, Bussen und auf vielen Fähren. Mit der Familientageskarte sind z. B. zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern (unter 15 Jahre) im gesamten Verbund für 29,20 Euro unterwegs.

Alle Informationen zu Fahrplan und Tarif erhalten Sie unter www.vvo-online.de

Zur Bescherung mit Bahn und Bus

Schlitten? Rentiere? Schneegestöber? Klingt nach einem echten Weihnachtsklassiker! Aber jeder, der in Dresden lebt, weiß: Weiße Weihnachten sind hier meist Wunschzettel-Material. Und der Rentierschlitten? Der bleibt wohl in der Garage. Deshalb übernehmen wir auch in diesem Jahr gern den Transportdienst für alle, die an Heiligabend Geschenke bringen: Am 24. Dezember fahren alle Weihnachtsmänner und -frauen von 14 bis 22 Uhr im gesamten VVO-Gebiet kostenlos mit Bahn und Bus.

Ihre Hilfe für das Römische Bad

Hoch über der Elbe thronen die Elbschlösser Albrechtsberg, Lingnerschloss und Schloss Eckberg wie drei Juwelen im Grünen. Für viele Dresdnerinnen und Dresdner sind sie Herzensorte, die zu jeder Jahreszeit ihren besonderen Zauber entfalten. Ob Frühlings-spaziergang, Sommerpicknick, Herbst-wanderung oder Winterblick über das verschneite Elbtal – ihr Charme zieht Einheimische und Gäste gleichermaßen an.

Nur wenige Schritte von der Haltestelle Elbschlösser der Linie 11 entfernt, versteckt im Grünen, findet man unterhalb des Schlosses Albrechtsberg einen geheimnisvollen Ort: das Römische Bad. Mit seinem traumhaften Blick über die Elbe war es für Generationen ein Platz zum Staunen, Träumen und Innehalten. Doch derzeit ruht der Zauber: Wasser, Frost und die Zeit haben Spuren hinterlassen. Erste Sicherungsarbeiten wurden bereits durchgeführt, nun steht eine umfassende Sanierung bevor. Der kleine Tempel am Wasserbecken wird restauriert, Stützmauern und Treppen saniert, der westliche Portikus mit seinem kunstvollen Giebel instandgesetzt.



Die einzige Bedingung: Sie kommen standesgemäß – also mit rotem Mantel, Mütze, Bart und, ganz wichtig, einem Geschenkesack. In diesem Sinne wünschen wir allen Weihnachtsboten frohes Schaffen, ein besinnliches Fest und eine stressfreie Fahrt zur Bescherung!



© Landeshauptstadt Dresden

Es geht nur gemeinsam: Damit das Römische Bad bald wieder sprudelt, braucht die Stadt Ihre Unterstützung. Denn um Fördermittel für den zweiten Bauabschnitt zu erhalten, muss die Stadt Dresden rund eine Million Euro Eigenmittel bereitstellen. Das geht aktuell nur mit Ihren Spenden. Jeder Beitrag – egal wie klein – hilft, dieses besondere Stück Dresdner Geschichte zu bewahren und wieder zu einem Ort zu machen, an dem Besuchende am Elbhäng verweilen und träumen können.



Jetzt scannen und die IBAN für Ihre Spende aufrufen.
Weitere Infos unter:
dresden.de/roemisches-bad

Von analog zu digital: Kundenservice im Wandel

Nicole Lamm kennt den Kundenservice wie ihre Westentasche – mit all seinen schönen Momenten, Veränderungen und Herausforderungen. Seit über 25 Jahren ist sie im Unternehmen, hat den Service von Grund auf gelernt und hat stets ein offenes Ohr für die Fragen und Wünsche unserer Fahrgäste. Für sie ist Kundennähe ebenso wichtig wie die Nutzung digitaler Möglichkeiten. Für sie gibt es kein „entweder oder“ – so wird Kundenservice zum Rundum-Service, der menschlich bleibt.



Nicole Lamm ist seit 2018 Leiterin des Kundenservices

Wenn man Nicole Lamm fragt, wie sie zum Kundenservice gekommen ist, lächelt sie und erzählt offen: „Einen richtigen Traumberuf hatte ich nicht. In der Schule sagten viele: Friseur oder Büroangestellte – beides wollte ich nicht.“ Ihr Vater war Straßenbahnhuber, so kam der erste Berührungspunkt. Eine große Firma, eine Ausbildung mit Nähe zum Tourismus – das gefiel ihr. 1999 begann sie deshalb ihre Ausbildung zur Kauffrau für Verkehrsservice. Der direkte Kontakt mit den Fahrgästen machte ihr von Anfang an Spaß. Schnell war klar, dass sie ihren beruflichen Heimathafen gefunden hatte.

So blieb sie nach der Ausbildung der DVB und dem Kundenservice treu und startete ihre Laufbahn am Tresen der Servicepunkte – zunächst als Springerin, später als festes Teammitglied. „Die Fragen waren damals ganz andere als heute“, erinnert sie sich. „Wie komme ich von A nach B? Welches Ticket brauche ich? Oder auch: Können Sie mir noch eine Eintrittskarte für die Museumsnacht verkaufen?“ Digitalisierung war noch weit weg, Beratung hieß vor allem: zuhören, erklären, Wege zeigen.

Mit den Jahren wuchs ihre Verantwortung. Sie wurde Schichtleiterin, koordinierte die Tagesaufgaben und war Ansprechpartnerin



bei Problemen. „In dieser Zeit wurde die DVB langsam digitaler. Der DVB-Facebook-Kanal wurde eingeführt, eine E-Mail-Adresse für Kundenanfragen eingerichtet und Fahrgäste konnten via SMS über Störungen informiert werden“, berichtet sie. „Ich habe viele neue Kanäle kommen und wachsen sehen. Alle haben eine neue Kommunikationsebene für unsere Fahrgäste eröffnet. Das mitzuerleben war spannend.“

Trotzdem stellte sie sich mit 30 Jahren die Frage: War das schon alles? Nicole Lamm entschied sich für eine Weiterbildung und schloss den Fachwirt für Marketing ab. Als Ende 2017 eine neue Führungskraft für den Kundenservice gesucht wurde, ergriff sie die Chance. Mit Erfolg – seit Januar 2018 leitet sie den Kundenservice der DVB.

Wenn Nicole Lamm heute zurückblickt, sieht sie einen enormen Wandel. „Früher haben wir Verbindungsauskünfte mit Kurskarten oder Fahrplanbüchern herausgesucht. Heute macht das jeder online ohne Hilfe.“

„ Im Fokus steht weiterhin der Mensch.“

Nicole Lamm
Leiterin Kundenservice

Auch wenn sich die Themen der Fahrgäste verändert haben, touristische Anfragen spielen heute kaum noch eine Rolle. Stattdessen geht es um Fundsachen, den Dresden-Pass oder Unterstützung bei digitalen Angeboten. „Wir erklären oft unsere App oder helfen beim Abschluss eines Abos. Manche Anliegen lassen sich eben nicht mit Textbausteinen auf der Website klären, da zählt das persönliche Gespräch.“ Gleichzeitig schätzen viele Fahrgäste, dass sie nicht mehr für jede Änderung persönlich vorbeikommen müssen. Adressen ändern, Kontoverbindung anpassen oder ein Ticket fürs Kind buchen – all das geht inzwischen online. „Das spart Zeit für alle Beteiligten und es ist ein echter Vorteil.“

Für Nicole Lamm ist klar: Die Welt dreht sich heute schneller, digitaler, vernetzter. Das spürt sie jeden Tag. Fahrplanbücher und Bargeld? Geschichte. Corona hat diesen digitalen Wandel zusätzlich beschleunigt. Und doch: Trotz aller Technik suchen viele Fahrgäste nach wie vor das persönliche Gespräch. „Das ist schön. Es zeigt, dass Service mehr als ein Klick ist. Der Dienstleistungsgedanke und die Freude an Begegnungen sind uns im Team wichtig. Manchmal reicht ein kleiner Moment, wenn ein Fahrgäst erleichtert lächelt, weil er die App verstanden hat oder dankbar ist, weil wir ein verlorenes Portemonnaie zurückgegeben konnten. Genau diese Augenblicke machen unseren Job so besonders.“

Auf Linie – mit der 80 von Omsewitz zum Bahnhof Klotzsche

In unserer Serie „Auf Linie“ stellen wir Ihnen unsere 29 Buslinien vor und erzählen Wissenswertes zur Strecke, Spannendes zu verschiedenen Haltestellen und warum es sich lohnt, entlang der Linie auf Entdeckungstour zu gehen.

Omsewitz

Herzlich willkommen in Omsewitz! In dem 1317 erstmals urkundlich erwähnten Ort gibt es einiges zu entdecken: Entlang der Straße Altomsewitz lassen sich an den Schlusssteinen der ehemaligen Bauerngehöfte ihre Erbauungsjahre ablesen. Ein besonderes Highlight ist die traditionsreiche Kummelschänke, die seit 1737 ein beliebtes Ausflugsziel ist. Oder Sie unternehmen einen Spaziergang durch den idyllischen Omsewitzer Grund, der Sie bis nach Altleutewitz führt.



Tonbergstraße

Der Straßenname verrät es bereits: In der Umgebung wurde früher tatsächlich Ton abgebaut, zum Teil sogar uranhaltiger. Dieser wurde für die Trockenlegung der zahlreichen Froschteiche in Cotta verwendet. Mit der wachsenden Bevölkerung entstand bald der Wunsch nach einer eigenen Kirche. Nahe der Haltestelle finden Sie die evangelisch-lutherische Heilandskirche. Sie wurde 1927 geweiht und ist ein markantes Beispiel der Reformarchitektur – schlicht und dennoch monumental.



S-Bahnhof Trachau

Über die Hildesheimer Straße gelangen Sie zu den wildromantischen Hufewiesen Trachau. Die dreizehn Hektar große Grünfläche mit offenen Wiesen, Hainen und Obstbäumen wurde vom Mittelalter bis in die frühen 1990er-Jahre landwirtschaftlich genutzt. Danach wurden große Teile als Bauerwartungsland aufgekauft. Seit 2012 setzt sich ein engagierter Verein dafür ein, die Hufewiesen weitgehend als städtisches Naherholungsgebiet zu erhalten.



Fakten bitte:

- ✓ 23,9 Kilometer Streckenlänge
- ✓ 64 Minuten Fahrzeit von einem Endpunkt zum anderen
- ✓ 50 Haltestellen

Kopernikusstraße

Die hiesige Apostelkirche wurde zeitgleich mit der benachbarten Großsiedlung Trachau errichtet. Das 1929 geweihte Gebäude ist kein Sakralbau im traditionellen Sinne. Aus finanziellen Gründen entschied sich die erst 1908 selbstständig gewordene Apostelgemeinde, die Kirche als Gemeindezentrum zu errichten. Architektonisch vereint das Gebäude Merkmale der Neuen Sachlichkeit, des Expressionismus und historischer Bauformen: eine schlichte Formensprache, eine rotbraune Backsteinfassade sowie ein Satteldach und Apostelfiguren.



Aachener Straße

Die Aachener Straße ist Teil der Großsiedlung Trachau. Eine Erkundungstour durch die auch als Hans-Richter-Siedlung bekannte Anlage lohnt sich, denn sie steht beispielhaft für den gemeinnützigen Wohnungsbau der Weimarer Republik. Gestaltet wurden die Häuser im Wesentlichen von Hans Richter und Hans Waloschek im Stil der Neuen Sachlichkeit sowie vom Architekturbüro Schilling & Graebner im traditionelleren Stil.





Heidefriedhof

Der städtische Heidefriedhof wurde 1913 von Hans Erlwein geplant, konnte jedoch aufgrund des Ersten Weltkriegs und der schwierigen Nachkriegszeit erst 1936 eröffnet werden. Von Beginn an wurde der Wald in die Gestaltung einbezogen; naturbelassene Wege gliedern den Friedhof in verschiedene Bereiche. Für die letzte Ruhestätte bietet der Heidefriedhof individuelle Möglichkeiten: Grabanlagen für Menschen und ihre Haustiere, für Buddhisten und Muslime sowie naturnahe Bestattungen an Bäumen oder am Teich.



Baumwiese

Hätten Sie es gewusst? Die unscheinbare Baumwiese hinter der Haltestelle war einst eine kurfürstliche Wiese, über die der stärkste Wildwechsel der Gegend ging. In alten Urkunden findet man daher zunächst die Bezeichnung „Bahnwiese“, benannt nach den dort verlaufenden Schneisen des Rot- und Schwarzwilds. Im Jahr 1679 wurde zusätzlich ein Zollhaus mit Schlagbaum errichtet – vermutlich der Ursprung des heutigen Namens Baumwiese. Die Zöllner kamen rasch auf die Idee, auch Wein und Bier auszuschenken, und verwandelten das Zollhaus in ein beliebtes Ausflugslokal. Das Gebäude ist übrigens erhalten geblieben, Sie finden es an der Dresdner Straße 2.

Flughafen

Der Flughafen Dresden wurde 1935 als Verkehrs- und Militärflughafen eröffnet. Bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs nutzte ihn die Luftwaffe, danach übernahmen ihn die sowjetischen Besatzungstruppen. Der zivile Flugverkehr wurde erst 1957 wieder aufgenommen.

Kurz darauf gelang mit der in Dresden entwickelten und gebauten „152“ der Jungfernflug des ersten deutschen Verkehrsjets. Mit der Reisefreiheit nach der Wiedervereinigung erlebte der Flughafen einen starken Aufschwung. Die Passagierzahlen stiegen und umfangreiche Modernisierungen folgten.



Auf historischen Spuren

Seit 1965 fährt die Buslinie 80 durch Dresden. Ursprünglich pendelte sie zwischen Wilder Mann und Klotzsche, wenige Jahre später wurde sie bis nach Omsewitz verlängert. Ihre letzte Linienreform erfolgte im Jahr 2009: Um eine umsteigefreie Verbindung von Omsewitz über Cotta, Mickten und Trachau zu den großen Unternehmen im Dresdner Norden zu

schaffen, führt die Strecke seither ab Boxdorf über Wilschdorf, den Flughafen und den Königswald bis zum Bahnhof Klotzsche. Auch das Wohngebiet Königswald konnte so besser angebunden werden. Damit zählt die Linie 80 heute zu unseren längsten Buslinien.



St.-Marien-Krankenhaus

Das heutige St.-Marien-Krankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Neurologie wurde 1945 aus der Not des Krieges als Chirurgie- und Entbindungs klinik gegründet. Zwei Familien stellten dafür ihre Villen zur Verfügung, die Pflege übernahm ein katholischer Frauenorden. In den folgenden Jahren wuchs die Zahl der Betten stetig; Ende der 1960er-Jahre spezialisierte sich das Haus auf Neurologie und Psychiatrie. Ein architektonischer Blickfang ist die Villa in der Stendaler Straße 24 – ein charakteristischer Bau im Reformstil mit klaren Proportionen und markanter Dachlandschaft.



Bahnhof Klotzsche

Schnüren Sie die Wanderschuhe und packen Sie Proviant ein: Vom Bahnhof Klotzsche aus geht es direkt hinein in Dresdens größten Wald, die Dresdner Heide. Mit rund 52 Quadratkilometern zählt sie zu den größten Stadtwäldern Deutschlands und ist ein beliebtes Naherholungsgebiet. Entlang zahlreicher Wanderwege, die größtenteils mit historischen Symbolen markiert sind, lässt es sich herrlich wandern und darüber hinaus wunderbar vom Stadttrubel abschalten.

Mit der Buslinie 80 schließen wir das Kapitel unserer Rubrik „Auf Linie“. Zumindest vorerst, denn auch die nachfolgenden Linien laden zu spannenden Erkundungstouren ein. Bleiben Sie gespannt, wie es weitergeht!

Leos Welt





Kreuz und quer

Ein Gutschein, viele Möglichkeiten – Rätsel lösen und Dresden-Gutschein gewinnen!

Da ist für jeden etwas dabei: Ob ein unvergessliches Konzert, ein genussvolles Dinner oder eine kleine Shoppingtour – mit dem Dresden-Gutschein im Wert von 30 Euro versüßen wir Ihre Auszeit vom Alltag. Der Gutschein gilt für das komplette Sortiment der Dresdner DDV-Lokale sowie der Dresden Information inklusive Ticketservice und kann zudem bei zahlreichen Partnern aus Gastronomie, Handel, Kultur und Freizeit eingelöst werden.

Teilen Sie uns einfach das richtige Lösungswort unter

www.dvb.de/kreuzworträtsel

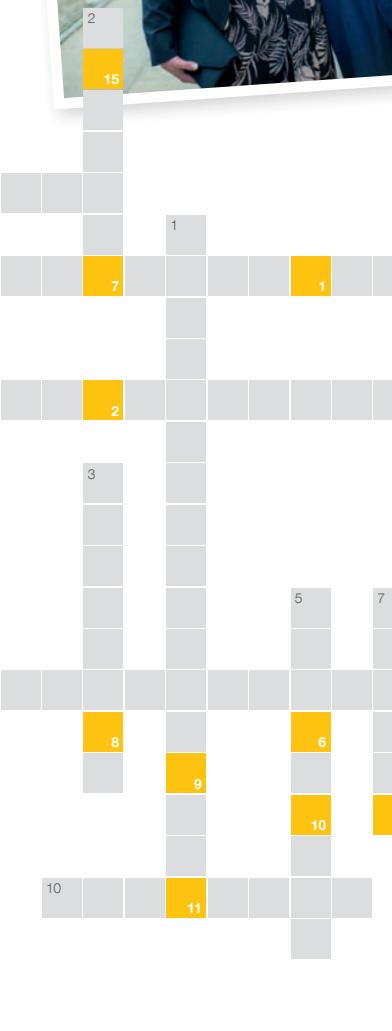
oder auf dem Postweg mit. Einsendeschluss ist der **19. Dezember 2025**. Im Falle eines Gewinns informieren wir Sie persönlich.

1. Winterliche Haltestelle, die man mit den Buslinien 65 und 87 erreicht.
2. Wie heißt die neue Endhaltestelle der Linie 4?
3. Den Striezelmarkt findet man direkt an der Haltestelle ...
4. Zum Rodelhang in Weißig fährt man mit der Buslinie ... (Zahlwort)
5. Persönliche Beratung gibt es im Kundenzentrum am ...
6. Abfahrten und Verbindungsankünfte in Echtzeit erhält man in unserer App ...
7. Von Kleinzsachowitz kommt man ganz schnell zum Schloss Pillnitz mit der ...
8. Wichtig für unsere Straßenbahnen und Gleise, wenn es draußen schneit und friert:
9. An dieser Bushaltestelle sollte man aussteigen, wenn man zum Panometer möchte.
10. Endhaltestelle der Buslinie 80
11. Abo-Fahrkarte für Schülerinnen, Schüler und Freiwilligendienstleistende
12. Betagte Lady, die am 26. Oktober 2025 ihren 130. Geburtstag feierte.

Das Lösungswort der Ausgabe 2/2025 lautete Herbstspaziergang.

Lösungswort

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----



Gutscheine sind in der Regel drei Jahre ab dem Ende des Jahres, in dem der Gutschein ausgestellt wurde, gültig und können daher auch zu einem späteren Zeitpunkt eingelöst werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Bitte beachten Sie die Informationen zum Datenschutz im Impressum auf Seite 26.

#wirbewegendresden

Schnappschuss des Quartals

Vielen Dank an steffnvdd für die stimmungsvolle Momentaufnahme.

Weitere tolle Fotos

Wollen Sie mehr von uns sehen? Unsere Gelben, die Betriebshöfe, unseren Blick auf Dresden? Folgen Sie uns auf unserem Instagram-Kanal @dvbag.



Ihre Fahrtlektüre

Dominique Steinberg Das Mädchen vom Striezelmarkt



Dresden, 1899: Für Lea gibt es nichts Schöneres als den Striezelmarkt mit seinen bunten Ständen und Lichtern. Ihre heimliche Leidenschaft gilt dem Schnitzen von Holzfiguren und ihr größter Traum ist es, eines Tages

selbst eine Bude zu haben. Doch als jüdisches Mädchen bleibt ihr dieser Wunsch verwehrt. Bis ein Freund ihr hilft, das Ummögliche möglich zu machen: Verkleidet als Geselle und unter falschem Namen verkauft Lea ihre Figuren mit großem Erfolg. Doch ihr Talent bleibt nicht



Verlosung

Unser Buchtipp für Bahn und Bus – 10 Exemplare zu gewinnen!

Freuen Sie sich auf einen kraftvollen, ergreifenden und poetischen Roman. Nehmen Sie bis zum **4. Januar 2026** an der Verlosung auf www.dvb.de/thalia oder auf dem Postweg teil. Im Falle eines Gewinns geben wir Ihre Daten (Name und Adresse) an unseren Partner Thalia zum Versand des Buches weiter.

unentdeckt und bald steht nicht nur Leas Zukunft, sondern auch ihr Leben auf dem Spiel.

**Umfang: 400 Seiten, Preis: 14 Euro,
Verlag: Lübbe Life**



Danke an
Thalia Dresden –
Haus des Buches

Thalia.de
Entdecke neue Seiten.



© modernmovie - stock.adobe.com

Zwischen Lichterglanz und Schneeflocken

Lassen Sie sich von der winterlichen Stille verzaubern und genießen Sie die klare Luft bei einem Spaziergang. Unser neuer Streifzug lädt dazu ein, die Stadt und ihr winterliches Umland auf besondere Weise zu entdecken. Denn wenn Dresden sein Winterkleid trägt, wird jeder Ausflug zu einer kleinen Auszeit voller Magie. Also ziehen Sie die Mütze tief ins Gesicht, schlüpfen Sie in warme Handschuhe und tauchen Sie ein in den Zauber der kalten Jahreszeit.

Ein Streifzug durch den Winter

Freuen Sie sich auf einen Tag in der Natur und entdecken Sie Dresdens Umland auf unserem 27. Streifzug: Von Kreischa aus führt der Weg durch sanfte Hänge, historische Dörfer wie Kautzsch und Sobrigau sowie entlang zahlreicher Streuobstwiesen bis nach Dresden-Nickern. Unterwegs eröffnen sich wunderbare Ausblicke auf das Vorerzgebirge, das Elbtal und das Elbsandsteingebirge. Historische Bauwerke wie das Schloss Nickern erzählen von vergangenen Zeiten. Für die 11 Kilometer lange Tour mit rund 160 Höhenmetern aufwärts und 230 abwärts sollten Sie etwa vier Stunden einplanen. Besonders im Winter empfiehlt es sich, etwas Erfahrung auf den leicht ansteigenden Wegen

Impressum

bewegt! Ausgabe 3/2025

Redaktionsschluss: November 2025

Herausgeber: Dresdner Verkehrsbetriebe AG,
Trachenberger Straße 40, 01129 Dresden
Telefon 0351 857-1011, **bewegt@dvbag.de**,
www.dvg.de, www.facebook.com/dvbag

Redaktion: Jacqueline Kleinschmidt

Satz und Layout: Peter Hocker

Verantwortung: Katrin Hoppe

Texte und Fotos: DVB AG, Adobe Stock, André Forner,
Christmas Garden, CROMATICS GmbH, Dresdner Eislöwen,

Tariftipp: Deutschlandticket

- ✓ deutschlandweit in allen Verkehrsmitteln des öffentlichen Nahverkehrs in der 2. Klasse gültig
- ✓ kostet monatlich 63 Euro
- ✓ gilt für eine Person ab 6 Jahren (personengebunden)
- ✓ monatlich kündbar

mitzubringen, damit Sie die winterliche Landschaft entspannt und unbeschwert genießen können.

Unsere Streifzüge mit ausführlicher Wegbeschreibung und Karte finden Sie online unter **www.dvg.de/wandertipps** sowie über die App komoot. Eine Auswahl erhalten Sie auch gedruckt in unseren Servicepunkten.

Fairtiq, Landeshauptstadt Dresden, Lars Neumann, Open-Air-Advents Konzert im Stadion, Staatliche Kunstsammlung Dresden, Steffen Natzschka, wunderwaldphoto

Hinweis zum Datenschutz bei Gewinnspielen:

Die angegebenen Daten werden zur Bearbeitung und zu Nachweiszwecken ein Jahr gespeichert und danach gelöscht. Daten der ermittelten Gewinner, die für das Rechnungswesen von Bedeutung sind, werden zu Nachweiszwecken gegenüber der prüfenden Behörde 10 Jahre aufbewahrt.

Auflage: 40.000 Stück

Druck: Druckerei Vettters GmbH & Co. KG
Änderungen vorbehalten.

Wenn der Advent die Stadt verzaubert

Und wenn Sie nach Ihrem winterlichen Streifzug zurück in die Stadt kommen, empfängt Sie Dresden in festlichem Gewand: Der Duft von Stollen, gebrannten Mandeln und Räucherkerzen liegt in der Luft, Lichter glitzern auf Plätzen und in Gassen und laden zum Bummel über einen der stimmungsvoll geschmückten Weihnachtsmärkte ein.



Entspannt ankommen: Lassen Sie mit Bahn und Bus den Weihnachtsverkehr und die Parkplatzsuche hinter sich! Mit unserer App DVB mobil erhalten Sie Verbindungsauskünfte in Echtzeit, können Tickets kaufen und finden sich dank interaktiver Karte schnell zurecht.

Noch nicht in Weihnachtstimmung?



Für unsere Abo-Kundschaft verlosen wir Tickets für ein ganz besonderes Event, das die Weihnachtstage feierlich einläutet und Sie mit zauberhaften Klängen festlich einstimmt.

Das Große Adventskonzert im Rudolf-Harbig-Stadion

Am **18. Dezember 2025** ist es wieder so weit: Das Rudolf-Harbig-Stadion verwandelt sich erneut in eine festliche Bühne! Das stimmungsvolle Adventskonzert ist längst eine feste Größe und geliebte Tradition im Herzen Dresdens. Wie gewohnt sorgen der Dresdner Kreuzchor und die Dresdner Kapellknaben für besinnliche Weihnachtsstimmung. Unter der Moderation von Ella Endlich dürfen sich die Gäste außerdem auf ein hochkarätiges Programm mit Popstar Sasha, der eine Auswahl englischer Weihnachtslieder in seinem unverwechselbaren Stil präsentiert, sowie Anna Maria Schmidt, Nik P., Felix Klieser, dem MDR-Kinderchor, der Musical-Company OH-TÖNE und dem Cross Bell Orchestra unter der Leitung von Peter Christian Feigel freuen.



Lassen Sie sich unter freiem Himmel von weihnachtlichen Klängen verzaubern! So gewinnen Sie eine Familienkarte für diesen stimmungsvollen Konzertabend: Einfach online unter **www.dvg.de/adventskonzert** anmelden und mit etwas Glück genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller musikalischer Highlights. **Anmeldeschluss ist der 14.12.2025.** Im Falle eines Gewinns benachrichtigen wir Sie persönlich.

Wir wünschen Ihnen eine entspannte und besinnliche Adventszeit!



**MACHS MIT UNS
und komm immer an,**

**egal ob Striezelmarkt
oder Christkindlmarkt.**